

ERGEBNISSE

Überörtliche Prüfung der Stadt Beckum

**Gemeinsame Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalausschusses und
des Rechnungsprüfungsausschusses am 27. April 2021**

**Ute Ledebur
Mario Deckers**

gpaNRW

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

AUSGANGSSITUATION DER STADT BECKUM

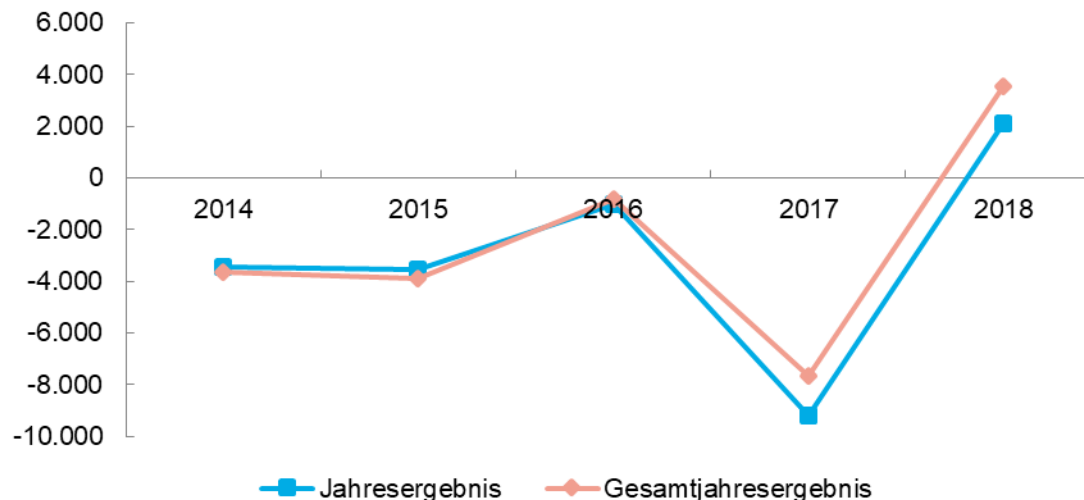
- ➔ 111 qkm Fläche, 36.689 Einwohner
- ➔ Rückläufige Bevölkerungszahl bis 2040 prognostiziert (34.825 Einwohner)
- ➔ Mittelzentrum mit guter Infrastruktur und guter Verkehrsanbindung
- ➔ Jugend- und Altenquotienten derzeit durchschnittlich
- ➔ Belastende Wirkung durch überdurchschnittliche SGB II-Quote und unterdurchschnittliche Kaufkraft
- ➔ Zurzeit unterdurchschnittliche allgemeine Deckungsmittel

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

HAUSHALTSSITUATION

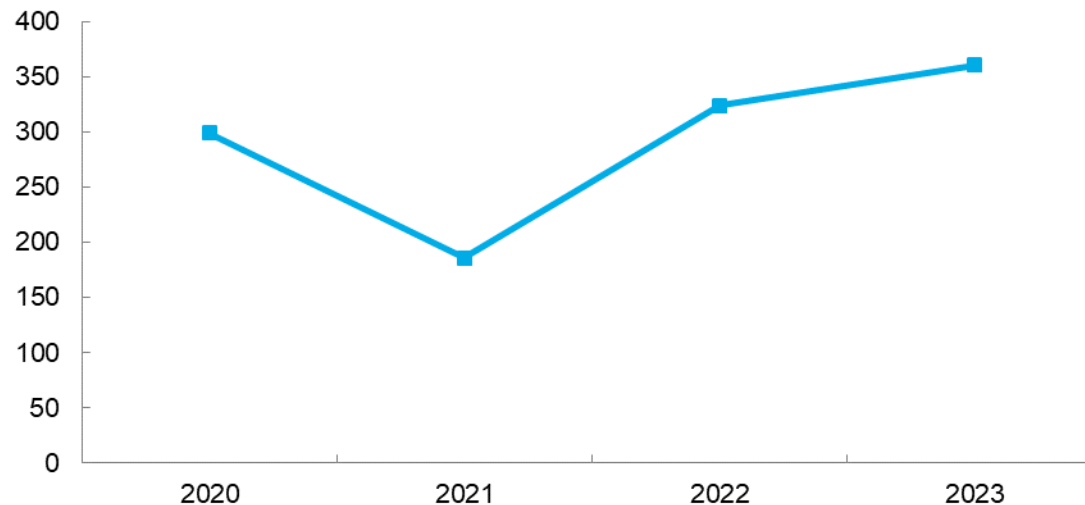
Jahres- und Gesamtjahresergebnisse in Tausend Euro 2014 bis 2018 (Ist)



- ➔ 2017 Jahresfehlbetrag 9,2 Mio. Euro (Gewerbesteuerleinbrüche)
- ➔ Modellrechnung Strukturelles Ergebnis 2018: - 109.000 Euro (Ist + 2,1 Mio. Euro)
- ➔ Ressourcenaufkommen des Konzerns Stadt reicht 2018 aus, um den Ressourcenverbrauch zu decken

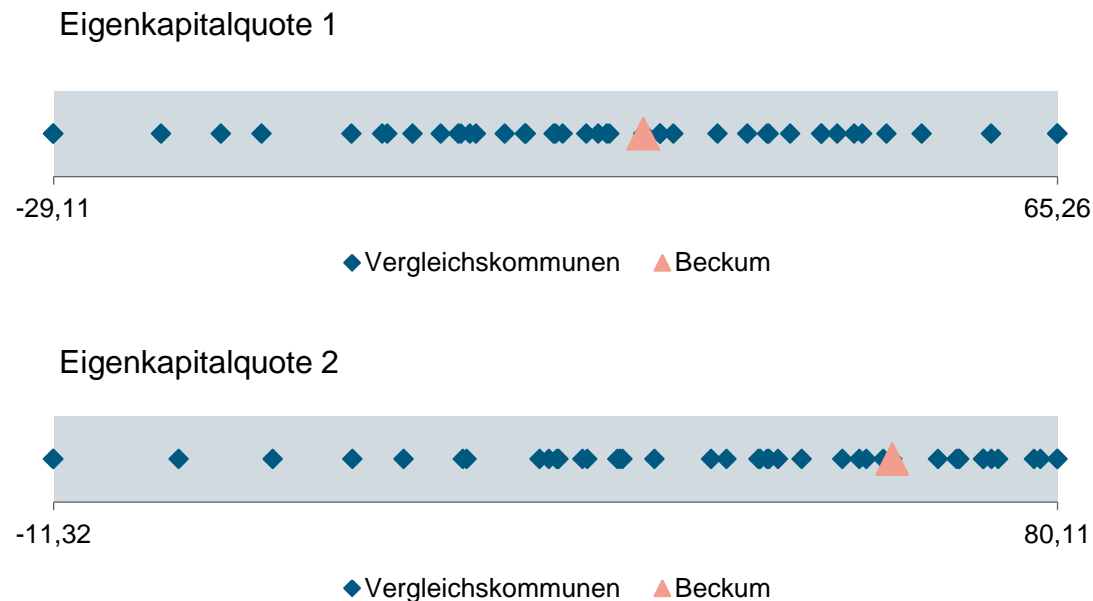
HAUSHALTSSITUATION

Jahresergebnisse in Tausend Euro 2020 bis 2023 (Plan)



- ➔ Ausschließlich positive Jahresergebnisse zwischen 186.000 Euro und 361.000 Euro (2019 voraussichtlich + 1,1 Mio. Euro)
- ➔ Zusätzliches Risiko bei der Planung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer 2022 und 2023

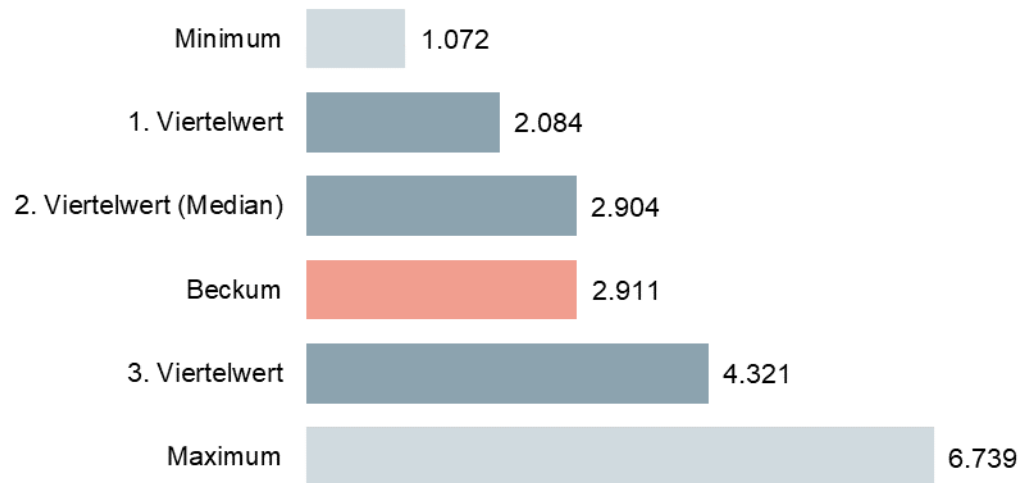
HAUSHALTSITUATION



- ➔ Überdurchschnittliche Eigenkapitalquoten 1 und 2
- ➔ Ausgleichsrücklage Ende 2019 voraus. 2,1 Mio. Euro = nur geringer Puffer für Jahresfehlbeträge

HAUSHALTSSITUATION

Gesamtverbindlichkeiten Konzern Kommune je Einwohner in Euro 2018



- ➔ Gesamtschulden und -verbindlichkeiten (leicht) überdurchschnittlich
- ➔ Hoher Reinvestitionsbedarf in Anlagevermögen kurz- und mittelfristig nicht zu erwarten

HAUSHALTSSTEUERUNG – FÖRDERMITTEL- MANAGEMENT

Empfehlungen

- ➔ Nur Maßnahmen in den Haushaltsplan aufnehmen, die die Anforderungen des § 13 KomHVO NRW erfüllen und deren Umsetzung im Planjahr realistisch möglich ist
- ➔ Einrichten einer zentralen Datei oder Datenbank, in der die wesentlichen Informationen aller Förderprojekte einpflegt werden

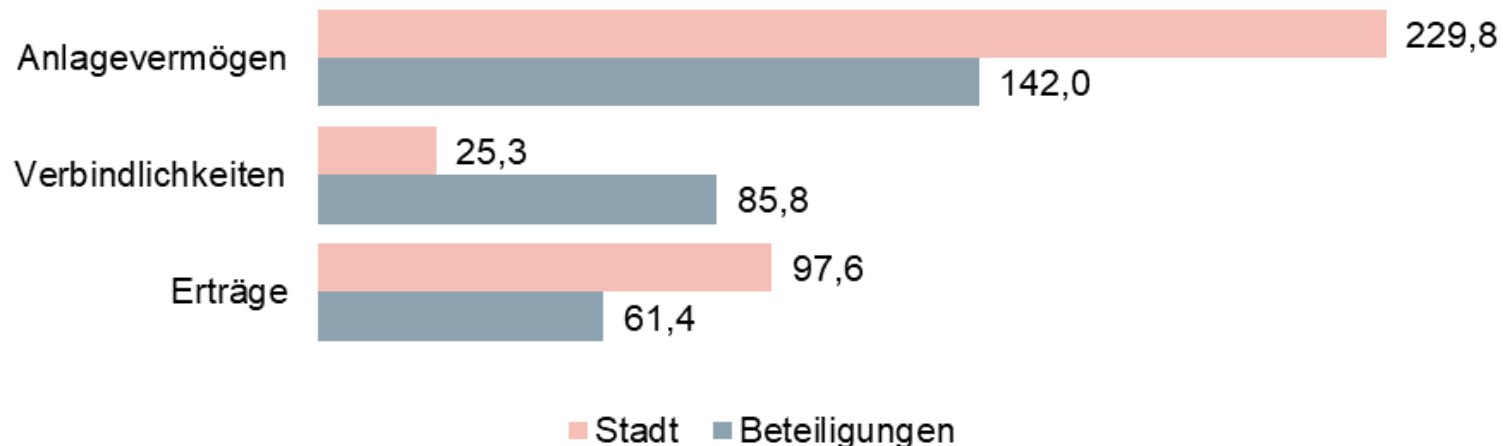
THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

BETEILIGUNGEN

- ➔ Anforderungen an das Beteiligungsmanagement sind hoch
- ➔ Komplexe Beteiligungsstruktur
- ➔ Mittlere Auswirkungen auf den städtischen Haushalt
- ➔ Insgesamt hohe wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen

Wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen 2018 in Mio. Euro



BETEILIGUNGSMANAGEMENT

erfüllt die Anforderungen im Bereich

- ➔ Datenerhebung und -vorhaltung: vollständig
- ➔ Berichtswesen: vollständig
- ➔ Unterstützung der Vertreterinnen und Vertreter in den Gremien: ganz überwiegend

Empfehlungen

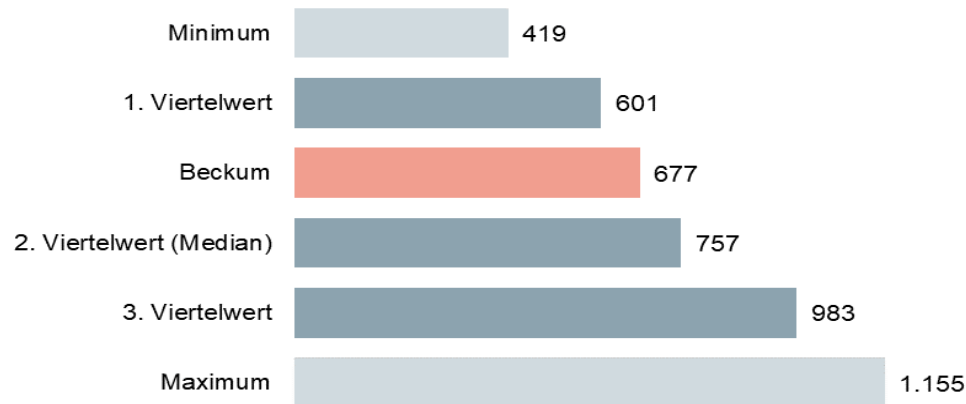
- ➔ Schulungen für Gremienvertreter anbieten

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

HILFE ZUR ERZIEHUNG (HZE)

Fehlbetrag HzE je Einwohner von 0 bis unter 21 Jahre 2018



- ➔ Entlastende Einflussfaktoren:
Gelungene Präventionsarbeit und gute Fallsteuerung, geringe Falldichte, erhöhter Anteil ambulanter Hilfefälle
- ➔ Belastende Einflussfaktoren:
Aufwendungen HzE je Hilfefall leicht überdurchschnittlich, Anteil der Vollzeitpflege an stationären Hilfefällen unterdurchschnittlich

HILFE ZUR ERZIEHUNG

Aufwendungen HzE je Helfefall in Euro 2018



- ➔ Überdurchschnittlicher Anteil ambulanter Helfefälle
- ➔ Hohe stationäre Aufwendungen je Helfefall bei der Heimerziehung, leicht erhöhte Falldichte
- ➔ Geringe Aufwendungen je Helfefall bei der Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII, höhere Falldichte

HILFE ZUR ERZIEHUNG

- ➔ Umfassendes Angebot an Präventionsmaßnahmen
- ➔ Fachcontrolling: Bewertung der Wirksamkeit erfolgt im Einzelfall
- ➔ Prozesse und Abläufe übersichtlich im ASD-Qualitäts-Handbuch beschrieben
- ➔ Viele Bestandteile eines Finanzcontrolling vorhanden

Empfehlungen

- ➔ Finanzcontrolling mit Kennzahlen ausbauen und im Berichtswesen darstellen
- ➔ Fallübergreifende Auswertungen zur Wirksamkeit, Laufzeiten etc.

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

BAUAUFSICHT

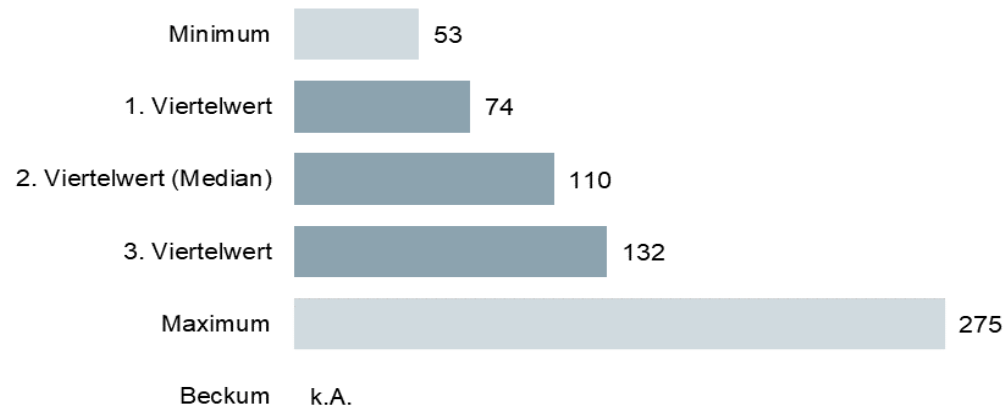
- ➔ Effektiver Prozessablauf im einfachen Baugenehmigungsverfahren
- ➔ Jedoch noch viele Medienbrüche im Prozessablauf
- ➔ Rechtssichere Bearbeitung von Baugenehmigungen
- ➔ Arbeitsabläufe durch Checklisten und Arbeitshilfen standardisiert

Empfehlungen

- ➔ Vollständig digitales Baugenehmigungsverfahren aufbauen
- ➔ Einheitliche Regelungen zur Gewährleistung des Vier-Augen-Prinzips schaffen
- ➔ Gebühren unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten analysieren

BAUAUFSICHT

Gesamtlaufzeit von Bauanträgen (normales Genehmigungsverfahren) 2019



Empfehlungen

- ➔ Auswertemöglichkeiten ab 2021 nutzen
- ➔ Fristen für Vervollständigung oder Mängelbeseitigung angemessen kurz halten
- ➔ Konkrete Ziele und Kennzahlen für Bauaufsicht bilden und fortschreiben

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ gpa-Kennzahlenset

VERGABEWESSEN

- ➔ Zentrale Vergabestelle und aktuelle Dienstanweisung Vergabe vorhanden
- ➔ Eigene Dienstanweisung zur Korruptionsprävention mit Verhaltenskodex für die Beschäftigten
- ➔ Gute Zusammenarbeit zwischen zentraler Vergabestelle, örtlicher Rechnungsprüfung und beteiligten Fachämtern

Empfehlungen

- ➔ Dienstanweisung für Sponsoringleistungen und jährlichen Gesamtüberblick über erhaltene Leistungen implementieren
- ➔ Schwachstellenanalyse fortschreiben

VERGABEWESSEN

Abweichung Abrechnungssumme zu Auftragswert (absolute Beträge) in Prozent 2018



Empfehlungen

- ➔ Bestehendes Vorgehen zu systematischen Bauinvestitionscontrolling bei ausgewählten Maßnahmen ausbauen
- ➔ Nachträge zentral erfassen und auswerten

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ **Interkommunale Zusammenarbeit**
- ➔ gpa-Kennzahlenset

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT (IKZ) METHODIK UND ZIELSETZUNG

- ➔ Systematische, online-gestützte Bestandserhebung der IKZ-Aktivitäten im gesamten Segment der mittleren kreisangehörigen Kommunen
- ➔ Landesweite Transparenz zu den Aufgabenschwerpunkten, Zielen, Erfolgsfaktoren, aber auch Hinderungsgründen für die Umsetzung
- ➔ Auswertung und Transfer örtlicher Erfahrungen und Praxisbeispiele
- ➔ Impulse für einen erfolgreichen Ausbau der lokalen IKZ-Aktivitäten
- ➔ Umfassende Gesamtauswertung und Ergebnisdokumentation zum Ende der Prüfungsrunde für alle 129 geprüften mittleren kreisangehörigen Kommunen

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT

- ➔ Derzeit neun IKZ-Projekte umgesetzt; überwiegend mit Nachbarkommunen
- ➔ Ziele: Aufgaben wirtschaftlich erfüllen; Aufgabenerledigung sichern; Qualität der Aufgabenerfüllung verbessern
- ➔ Aufgabenfelder: u. a. Datenverarbeitung, Archiv, Volkshochschule, Brandschutz, Vergabe, gemeinsame Nutzung des Bauhofgebäudes, von Maschinen, etc. durch Stadt und Kreis
- ➔ Vergabe und Brandschutz haben sich besonders bewährt
- ➔ Insgesamt positive Erfahrungen; keine rückabgewickelten Kooperationen

THEMEN

- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit
- ➔ Finanzen
- ➔ Beteiligungen
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ gpa-Kennzahlenset

gpa-KENNZAHLENSET

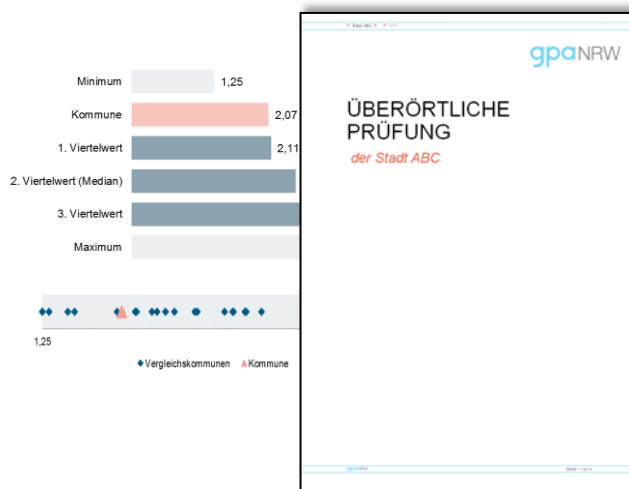
Handlungsfelder / Kennzahlen	Beckum 2012	Beckum aktuell	Minimum	1. Viertelwert	2. Viertelwert (Median)	3. Viertelwert	Maximum	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Einwohnermeldewesen									
Fälle je Vollzeit-Stelle Einwohnermeldeaufgaben	2.382	2.773	997	1.780	2.079	2.499	3.444	43	2018
Schülerbeförderung									
Aufwendungen Schülerbeförderung je Schüler in Euro	172	193	42,65	120	189	285	578	41	2018

- ➔ Kontinuierlicher Vergleich der Kommunen in wichtigen Kernbereichen der Verwaltung
- ➔ Frühzeitig Entwicklungen erkennen und ggf. gegensteuern
- ➔ Geeignet für Übernahme in kommunalen Haushalt
- ➔ Regelmäßige Fortschreibung auf www.gpa.nrw.de

STELLUNGNAHMEPFLICHT NACH § 105, ABS. 6 UND 7 GO NRW

- ➔ Bürgermeister legt Prüfungsbericht Rechnungsprüfungsausschuss vor und nimmt Stellung zu allen Feststellungen und Empfehlungen
- ➔ Rechnungsprüfungsausschuss unterrichtet Rat über Ergebnisse
- ➔ Rat beschließt über Stellungnahme
 - ➔ Innerhalb vorgegebener Frist
 - ➔ In öffentlicher Sitzung
- ➔ Abgabe der Stellungnahme an gpaNRW sowie Aufsichtsbehörde
 - ➔ Veröffentlichung des Berichts sowie der Stellungnahme auf der Homepage der gpaNRW

MEHRWERT FÜR IHRE KOMMUNE



Veröffentlichung aller gpa-Prüfberichte auf unserer Homepage!



gpa-Newsletter

**Bleiben Sie informiert!
Melden Sie sich jetzt an!**

www.gpa.nrw.de

Beratung u. a.
zu Organisation und
Wirtschaftlichkeit

Prüfung der
Jahresabschlüsse von
Kommunen und
Eigenbetrieben

Projektleitung

e ute.ledebur@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT